

Bild 1: An Türklinken haften Keime aller Art. Zum Beispiel benötigen daher Arztpraxen und medizinische Bereiche eine Lösung, damit Personen berührungslos die Türen passieren können. Mit einem speziellen Sensor-Taster öffnet und schließt der Antrieb PortaMatic von Hörmann die Türen. So können Kontaktinfektionen über den Türgriff praktisch vermieden werden.

Hörmann Innentür-Antrieb PortaMatic   
Berührungslose Türbedienung wirkt Krankheitsübertragungen entgegen

**Viren und Bakterien verbreiten sich häufig über Tröpfcheninfektion. Hartnäckige Erreger werden aber auch über die Hände und den Kontakt zu gemeinsam genutzten Gegenständen wie etwa Türdrücker übertragen. Daher empfiehlt es sich, eine Tür so auszurüsten, dass sie sich berührungslos öffnen und schließen lässt. Mit dem Antrieb PortaMatic bietet Hörmann hierfür eine kostengünstige und einfach zu montierende Hygienelösung an.**

Dem Immunsystem sei Dank: Nicht jeder, der mit Keimen in Berührung kommt, erkrankt. Trotzdem ist es geboten, die allgemeinen Hygieneempfehlungen zu beachten: So soll man etwa in die Armbeuge niesen und husten sowie sich die Hände regelmäßig und gründlich waschen. Aber auch auf Gegenständen können Krankheitserreger haften. Über die Hände gelangen sie dann schnell an die Schleimhäute und man steckt sich möglicherweise an. Explizit an Türgriffen sind Viren und Bakterien zu finden – in öffentlichen Gebäuden und in Arztpraxen, in den eigenen vier Wänden und am Arbeitsplatz.

Um ein barrierefreies und berührloses Betätigen von Innentüren zu ermöglichen, bietet Hörmann den Antrieb PortaMatic mit entsprechendem Bedienzubehör an. Betätigt wird er über einen Wandtaster: Man hält die Hand davor und schon öffnet sich die Tür – und das berührungslos. Alternativ ist der Antrieb auch per App bedienbar. Serienmäßig mitgeliefert wird ein Handsender mit Licht- und Warnsignal.

Der PortaMatic benötigt wenig Strom und ist bis zu 25 Prozent günstiger als vergleichbare Innentürantriebe. Erhältlich ist er in den Farben Weiß und Silber. Der Antrieb eignet sich für Holz- und Stahltüren bis zu einem Gewicht von 125 kg. Die Installation erfolgt in nur wenigen Stunden, die Verkabelung kann man auf oder unter Putz legen. Weil er sich problem- und rückstandslos entfernen lässt, stellt der PortaMatic auch für Mietobjekte eine ideale Lösung dar.

Weitere Informationen zum Hörmann PortaMatic und wie ein Türantrieb in der Arztpraxis Dr. Ahlers für mehr Hygiene sorgt, zeigt dieser [Film](https://www.youtube.com/watch?v=a4HZLCgRgiE&feature=youtu.be).

(1.998 Zeichen inkl. Leerschläge)

**Bilder und Bildunterzeilen:**



Bild 2: Der Antrieb PortaMatic von Hörmann ermöglicht das berührungslose Öffnen und Schließen von Innentüren. Eine Übertragung von Krankheitserregern durch das Betätigen des Türdrückers wird damit ausgeschlossen.

****

**Bild 3:** Auch in Bürogebäuden oder im privaten Umfeld übertragen sich Krankheiten leicht über den Türdrücker. Dem kann mit dem PortaMatic Türantrieb von Hörmann entgegengewirkt werden.

Fotos: Hörmann